

# Exporte von Klein- und Leichtwaffen verdoppelt

**Berlin.** Die Bundesregierung hat 2024 Exporte von Klein- und Leichtwaffen im Wert von 402,1 Millionen Euro genehmigt – fast doppelt so viel wie im Vorjahr. Dies geht aus der Antwort auf eine Anfrage der BSW-Abgeordneten Sevim Dagdelen hervor, die *AFP* am Mittwoch vorlag. 2024 erlaubte die Bundesregierung demnach Ausfuhren von Leichtwaffen in Höhe von 241 Millionen Euro. Hauptempfänger waren Singapur und die Ukraine mit zusammen rund 195 Millionen Euro. Rund 161 Millionen Euro entfielen auf Exporte von Kleinwaffen. Hauptempfänger waren Großbritannien, die USA, Lettland und Litauen.

Das sei eine »offensichtliche Absage an eine zurückhaltende Rüstungsexportpolitik, mit der SPD und Grüne einmal angetreten waren«, sagte Dagdelen gegenüber *AFP*. Klein- und Leichtwaffen verursachten »mehr Opfer durch Tötungen und Morde weltweit als jede andere Waffenart«. (*AFP/jW*)

<https://www.jungewelt.de/artikel/492884.exporte-von-klein-und-leichtwaffen-verdoppelt.html>